



Alexander Hanisch-Wolfram (Hg.):

Die Hälfte des Himmels. Protestantische Impulse zur Gleichberechtigung der Frauen

Katalog zur Sonderausstellung im Evangelischen Kulturzentrum Fresach, 26. April bis 31. Oktober 2014

Verlag Johannes Heyn, Klagenfurt 2014

103 S. Paperback, zahlreiche Abb., 12,- €

ISBN 978-3-7084-0526-1

http://www.evangelischeskulturzentrum.at/service_de/C16/publikationen/

Im Ev. Kulturzentrum in Kärnten, zwischen Spittal an der Drau und Villach gelegen, läuft fast zeitgleich eine Ausstellung, die die protestantischen Impulse zur Gleichberechtigung der Frauen zum Inhalt hat. Vier Überblicksartikel eröffnen den Band: „Zwischen Herrschaft und Gefährtschaft. Geschlechterkonzepte und Handlungsräume von Frauen im Protestantismus in der Frühen Neuzeit“ von Margareth Lanzinger, „Theologische Grundlegungen und Langzeitwirkungen reformatorischer Impulse“ von Cornelia Schlarb, „... eins in Christus‘ Grundlagen und Eckpunkte des Ausstellungskonzeptes“ von Alexander Hanisch-Wolfram und „Wer darf zum Abendmahl?“ von Erich Woschitz. Im Anschluss an diese einführenden Beiträge folgt der Katalogteil mit vielen hochwertigen Abbildungen, Faksimiles und Ausstellungstexten zu folgenden Themen: Geschlechterrollen, Stimme im öffentlichen Leben (Reformatorinnen und Mitstreiterinnen, Bekenntnisbewegung und andere Bekennerinnen, Frauen an der Wiege von Gemeinden und Diakonie), Selbstbestimmte Lebensentwürfe (Weiblicher Widerstand in der Gegenreformation, Exulantinnen und Transmigrantinnen, Frauen im evangelischen Untergrund), Beruf und Berufung (Frauen, Bildung und Erziehung, Diakonissen, Der Weg ins Pfarramt, Die Pfarrfrau - eine evangelische Institution), Mitbestimmung und Mitgestaltung (Wahlrecht - Ämter -Funktionen, Kirchen und Gleichstellungsarbeit).

Die Ausstellung verschafft einen guten Einblick in die Situation evangelischer Frauen in Österreich, die gerade in der Zeit der Gegenreformation einen dezidiert weiblichen Widerstand entwickelt haben. Ähnliche, aber auch sehr unterschiedliche Entwicklungen der evangelischen Frauen in dieser ausgesprochenen Diasporasituation in Österreich verglichen mit der Lage diesseits der Alpen werden verdeutlicht. Wer keine Gelegenheit hatte, diese Ausstellung zu besuchen, kann über den Katalog zur Ausstellung trotzdem an den Themen und Abbildungen teilhaben.
Cornelia Schlarb